



ZEITUNG FÜR OFFENSIVE JUGENDARBEIT

2-1994,

P.b.b. Erscheinungsort & Verlagspostamt 6020 Innsbruck

Impressum: Jugendzentrum Z6, Dreihellgenstr. 9, 6020 IBK



**ROSENMONTAG 14. FEBER 1994, 20.30 Uhr  
im Z6, Dreiheiligenstraße 9, 6020 IBK**

**PUEMP (Innsbruck)**



Was wir über diese Innsbrucker Band wissen - Namensgeber, Singer-Songwriter, Bassist Rndi Pümpf steht nach langem bitten und betteln endlich wieder auf den Breteln die die Welt bedeuten mit einem 40-minütigem "Vorprogramm" und zugleich ist es auch der allererste Live-Auftritt mit Puemp (sein letzter Auftritt liegt beinahe 3 lange Jahre zurück, damals am 13. April '91 im Z6 gemeinsam mit Hans und The Waz), die aber in Trio-Besetzung bereits einen beachtlichen Song-Beitrag für den Innsbruck-Sampler '93- "I lose" - abliefern. Als edle Mitstreiter stehen der vermütliche Ausnahme-Bassist Honnes Baumann und der bekannte Mann für alle Fälle Pete Kooper an den Rührschüsseln zur Seite. Ein Lauschangriff im Proberaum läßt soundmäßig folgende Prognose zu: Feingearbeitete Songs wechselnder Härtegrade, Metal-Etuden und Grunch-Attacken, sowie einigen abgedrehten Momenten als Überraschungseier verpackt...

**MAZ PANIAK (Wien)**



Vom Wahl-Innsbrucker zum Exil-Vorarlberger in der Bundeshauptstadt - Freunde und Kenner, das ist Martin Maz Lauterer (git.,voc.). Der Tontechniker und ehemalige Konzert-Programmierer des WuK/Wien, präsentiert sich, nachdem es letzten November gemeinsam mit Puemp in der Veranstaltungs-Tiefgarage nicht hinbauen wollte und auch der Auftritt vorletzten Oktober im Haven leider, leider von Veranstalterseite her sehr zu wünschen übrig ließ, mit seiner aktuellen Erfolgs-LineUp -Michael Krupica (ex-Thorns) am Bass und Peter Felber, früher bei The Renkmen, am Schlagzeug - die auch die 5-Track-CD "Fishing in the Sea of Love" u.a. mit einem David B.-Cover ("Andy W.") einspielte: Durchdacht-organisierte Nummern mit amerikanisch-melodiosen Gesangslinien/Backing-Vocals, die eine gewisse HC/Metal-Bindung mit klarem Pop-Bezug erkennen lassen und/aber diese typischen, bis zum Erbrechen ausgewalzten Gitarren-Themen in erfreulicher Weise beiseite lassen. Aus seiner Zeit als Mitmischer im Innsbrucker Capers-/Platzgummer-Umfeld wird wohl hoffentlich die Pez Tollyy-Komposition "Jordan" wenigstens im Zugabeblock auftauchen...

**Servas die Madn,  
servas die Buam!**

Innenhin bereits zum 5. Male in Serie veranstaltet wurde dieser, und die beiden Buben von "E Buam e i Carhi" in Co-Produktion zu diesem Termine ein Rock-Konzert-Doppel (1990: Rock Festival/Funkeln, 1991: Naked Lunch/Totid Chnos) im Jahre '96, aber zum 1. Mal erscheint als Wochenspekt. 1993: Naked Lunch/Totid Chnos) im Jahre '96, aber zum 1. Mal erscheint als legitimer Nachfolger der Hauptpreis "Vor debut" als Zeitung in Form unregelmäßig begleiteter Sonderausgaben oder Mitteilungsblätter mit Neuigkeiten von der Schelle - Vor, mit anderen Worten: Wo - in ca. 300 sorgfältig ausgewählte Adressen vor allem im Großraum Innsbruck.

Standen die bisherigen Rosenmontage trotz überdurchschnittlich guten Dostscherschnitt ganz im Zeichen des Festling/Festisong-Hörers, so ist in Erinnerung an Qualitätsveranstaltungen der Innsbrucker Kultur-Schwermetalle (u.) und nicht zuletzt so des sonntäglichen Band-Auftrags davon auszugehen, daß vor allem stimmungsmäßig noch ein Scherbel zugewirft werden kann: